



Orpheus
Zürich

Verein für Vogelkunde
und Naturschutz

Orpheusler

Vereinsinformationen des Orpheus Zürich

Nr. 201 / Mai 2026



Foto: Bernd Roschitzki

Liebe Orpheusler und Orpheuslerinnen,

herzlich willkommen zur Mai-Ausgabe des Orpheuslers! Aus ornithologischer Sicht ist bereits wieder Hochsaison. Inzwischen sind auch die Langstreckenzieher zurückgekehrt und der abendliche Himmel gehört wieder den Mauerseglern!

In dieser Ausgabe stellen wir euch drei attraktive Exkursionen vor und kündigen auch bereits unser traditionelles Sommeressen an.

In der Rubrik „Aus dem Vereinsleben“ präsentieren wir euch zudem einige Berichte aus den Reihen unserer Mitglieder.

Als kleinen Ausblick auf den Herbst möchten wir bereits jetzt für den Streuetag im Bachsertal werben, der von Yael Wetzler zusammen mit dem Natur- und Vogelschutzverein Bachs organisiert wird. Der Anlass findet am 12. September 2026 statt, und helfende Hände sind herzlich willkommen.

Nun wünschen wir euch viel Spass bei der Lektüre und viele schöne Erlebnisse in der Natur.

Euer Orpheus-Vorstand

In dieser Ausgabe

Exkursion Bielersee	Seite 2
Abendexkursion Glühwürmchen	Seite 2
Bergvogelekursion	Seite 3
Sommeressen	Seite 3
Aus dem Vereinsleben	Seite 4
Protokoll GV 2026	Seite 5

Veranstaltungen

Samstag, 06. Juni 2026



Exkursion Bielersee

Die kleinräumig parzellierte Rebberg Landschaft mit ihren gut erhaltenen Winzerdörfern entlang des Bielersees ist Bestandteil des „Bundesinventars der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung“.

Die südostexponierte, z.T. steile, besonnte Lage mit mildem Seeklima und die kalkreichen Böden begünstigen nicht nur den Rebbau. Hecken, Trockenstandorte und Felstrepfen bieten einigen ornithologischen Spezialitäten u.a. Zaunammer, Neuntöter oder Wendehals, aber auch wärmeliebenden Pflanzen und Tierarten einen idealen Lebensraum.



In den darüberliegenden eichenreichen Wäldern leben Mittelspecht und Bergglaubsänger. Bei gutem Wetter hat man eine gute Sicht auf die St. Petersinsel und die Alpenkette. Wir wandern von Twann auf dem Rebenweg Richtung Ligerz. Von dort gibt es die Möglichkeit mit dem Schiff zurück nach Biel zu fahren oder weiter nach La Neuveville zu wandern. Dauer der Exkursion ca. 3-4 h.

Anmeldung: Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt (max. 20). Eine Anmeldung obligatorisch.

Anreise: Genaue Infos werden nach der Anmeldung mitgeteilt.

Ausrüstung: Alles zur Vogelbeobachtung, der Witterung angepasste Kleidung (Sonnenschutz!), Verpflegung aus dem Rucksack.

Leitung: Miriam Bieri (079 565 00 26, miriambieri@vtxmail.ch)

Anmeldung via Textnachricht, (SMS oder WhatsApp), telefonisch oder per E-Mail

Donnerstag, 25. Juni 2026



Glühwürmchen-Exkursion Käferberg

Erlebt das sanfte Funkeln der Nacht und entdeckt gemeinsam mit uns die Glühwürmchen am Käferberg – direkt vor unserer Haustür!

Das Naturschauspiel tritt nur für kurze Zeit im Jahr auf. Sobald die Dämmerung einsetzt, erwachen die Glühwürmchen zum Tanzen und verzaubern Gross und Klein.

Geführt wird die Exkursion von Stefan Hose (Biologe und ehemaliger Naturschutzbeauftragter der Stadt Zürich).

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wer früher abreisen möchte, kann dies problemlos tun. Weitere Informationen folgen nach Anmeldung.

Anmeldungen an Yael Wetzler über 079 725 29 56 oder yawe@gmx.net.



Foto: www.pronatura.ch

Veranstaltungen

Samstag, 11. Juli 2026



Bergvogelexkursion Strada Alta, Val Bedretto

Uns erwartet eine wunderschöne, leichte Höhenwanderung mit grossartiger Aussicht auf die Tessiner und Walliser Alpen. Aus ornithologischer Sicht halten wir insbesondere nach den typischen Bergvogelarten wie Bergpieper, Alpenbraunelle, Steinschmätzer und Steinrötel Ausschau. An diesen südexponierten Hängen kommt auch das eher scheue Steinhuhn vor. Um eines zu entdecken, wird es allerdings viel Glück brauchen. Nach einem kurzen Aufstieg folgen wir dem Natursträsschen bis zur Alpe Rosso di Fuori und zur Moorlandschaft Rosso di Dentro. Insgesamt sind wir ca. 8 km unterwegs. Die Wanderung kann jedoch jederzeit abgekürzt werden.

Treffpunkt: 07:40 Uhr Zürich HB Perron

Anreise: 07:45 Uhr Zürich HB ab, IR46*, Gleis 16
10:01 Uhr Airolo an
10:10 Uhr Airolo, Stazione ab, Bus 110
10:26 Uhr Airolo, Galleria Banchi an

**Das ist die „bequeme“ Verbindung. Es gäbe noch einen Zug 20 Min. später mit Umsteigen in Arth-Goldau und gleicher Ankunftszeit.*

Rückfahrt: 16:29 Uhr Airolo, Galleria Banchi ab
Ankunft Zürich HB 18:55 Uhr

Ausrüstung: Alles zur Vogelbeobachtung, der Witterung angepasste Kleidung (Sonnenschutz!), Verpflegung aus dem Rucksack.

Leitung: Heidi Roschitzki-Voser (079 504 45 08, hroschitzki@gmail.com)
Wir bitten um **Anmeldung** via Textnachricht (SMS, Threema, oder WhatsApp) oder E-Mail.

Info bei allfälliger Absage an angemeldete Teilnehmende bis 18 Uhr am Vorabend und auf der Orpheus-Homepage.



Bild: Daniele Occhiato (www.vogelwarte.ch)

Samstag, 15. August 2026 – Orpheus «Sommeressen»

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere langjährige Tradition fortsetzen. Wir treffen uns zum Mittagessen mit vorgängigem Apéro im Garten des Restaurants Grünwald. Unter der lauschigen Pergola ist ein Platz für uns reserviert.

Bei „Speis und Trank“ möchten wir die Zeit für angeregte Gespräche nutzen.

Wer Lust hat, kann im Anschluss noch einen ornithologischen Verdauungsspaziergang durch den Hönnggerwald machen.

Wir freuen uns sehr, viele Orpheusler und Orpheuslerinnen begrüßen zu dürfen.

Anmeldung bis spätestens **11. August 2026**

an Yael Wetzler über 079 725 29 56 oder yawe@gmx.net.





Foto: Sara Züger

Danke Renate Koch!



An der letzten Generalversammlung haben wir unsere langjährige ehemalige Präsidentin, Renate Koch, mit grosser Wertschätzung aus dem Vorstand des Orpheus verabschiedet. Über viele Jahre hinweg hat sie unseren Verein mit Herzblut, Engagement und Weitblick geführt und weiterentwickelt. Ihr unermüdlicher Einsatz hat nachhaltige Spuren hinterlassen, die unseren Verein auch weiterhin prägen. Als Zeichen des tiefen Dankes wurde Renate von der Mitgliederversammlung zur Ehrenpräsidentin ernannt. Beim anschliessenden Apéro Rich wurde sie gebührend gefeiert.

Liebe Renate, wir danken dir von Herzen für dein langjähriges grosses Engagement und wünschen dir alles Gute. Wir freuen uns, dass wir auch weiterhin gemeinsam im Feld unterwegs sein können.

Unterstützung für Mauer- und Alpensegler in Not

Es gab Veränderungen: Antonia Stadlin, Liliane Burkhard und Katha Tränkle, die alle über viele Jahre als freiwillige Helferinnen in Rümlang tätig waren, haben im letzten Winter beschlossen, sich selbstständig zu machen. Sie betreiben jetzt eine eigene kleine Pflegestation für Alpen- und Mauersegler, die diesen Sommer als Pilotprojekt in Fällanden startet. Wenn es gut läuft, werden für die kommenden Jahre Räumlichkeiten gesucht. Wir vom Orpheus haben somit beschlossen, die Unterstützung für Rümlang einzustellen und allenfalls zu einem späteren Zeitpunkt die neue Station zu unterstützen.



Foto: Katha Tränkle



Katharina Meienhofer ist seit vielen Jahren Mitglied im Orpheus Zürich. Auch wenn sie aufgrund ihres Wohnsitzes im Ausland nur selten an unseren Exkursionen teilnehmen kann, bleibt sie unserem Verein und der Vogelwelt eng verbunden.

Als bildende Künstlerin widmet sie sich mit grosser Leidenschaft auch der Darstellung von Vögeln. Ihre Werke sind etwas ganz Besonderes: Mit viel Liebe zum Detail entstehen dreidimensionale Vogelporträts aus Holz, die durch ihre Lebendigkeit und Ausdruckskraft beeindrucken. Wer sich von ihren Arbeiten inspirieren lassen möchte, ist herzlich eingeladen, einen Blick auf ihre Homepage zu werfen: <https://www.katharina-meienhofer.com/>.

Ein Besuch lohnt sich!



Orpheusspötter
(Katharina Meienhofer)

Impressum Orpheus Zürich, Verein für Vogelschutz und Naturkunde | Vereinsadresse: Orpheus Zürich, 8000 Zürich | Postcheck-Konto: 80-17271-0 | Website: www.orpheus-zuerich.ch | E-Mail: orpheus.zuerich@gmail.com | Der nächste Orpheusler erscheint im August 2026 | Redaktionsschluss: 26. Juli 2026

Protokoll der 127. Generalversammlung

25. Feb. 2026, 19:00 bis ca. 21:00, im Zentrum Karl der Grosse

Begrüssung: Heidi Roschitzki begrüsst 38 anwesende Mitglieder

Entschuldigt: Andreas Wenk, Susan A. Peter, Vreni Aeberhard, Hans Stünzi, Franziska Blum, Dodo Usteri, Simon Besmer, Andreas Baumgartner, Sylvia Fankhauser, Bernd Roschitzki, Agnes Morganti, Myrtha Winteler, Anna Maria Krecic Visconti, René Perriset

Traktanden:

1. Protokoll der 126. GV	2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Budget 2026	4. Halbjahresprogramm
5. Rücktritt R. Koch aus Vorstand	6. Wahlen
7. Anpassung Statuten	8. Mitteilungen

1. Protokoll der 126. GV vom 26. Februar 2025 (Beilage Orpheusler 197)
Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

2.1 Jahresbericht des Vorstandes 2025 (Beilage zur Einladung)
Heidi Roschitzki gibt einen Rückblick auf die Aktivitäten 2025

2.2. Jahresrechnung 2025
Heidi stellt die Zahlen anstelle von Andy vor und zeigt den Bericht der Revisoren Vreni Aeberhard und Peter Jetzler. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen und mit einem Applaus für Andy Baumgartner verdankt.

3. Budget 2026 (Beilage zusammen mit Jahresrechnung 2025)
Heidi Roschitzki stellt das Budget 2026 anstelle von Andy vor, es wird einstimmig angenommen

4. Halbjahresprogramm 2026 (Beilage)
Heidi Roschitzki stellt das Programm mit den Exkursionen vor. Folgende Termine stehen schon fest:

- Sommeranlass im Grünwald am 15. Aug. 2026
- Streuetag Bachsertal am 12. oder 26. Sept. 2026

5. **Rücktritt von Renate Koch aus dem Vorstand**

Der Restvorstand schlägt den Orpheus Mitgliedern vor, Renate Koch zur Ehrenpräsidentin zu ernennen. Dieser Vorschlag wird mit grossem Applaus bestätigt. Die Ehrenpräsidentschaft wird auf der von Linda Weibel kunstvoll gestalteten Urkunde festgehalten.. Anschliessend würdigt Yael die grossen Verdienste von Renate mit Worten und einem Blumenstrauss/Gutschein. Renate bedankt sich gerührt.

6. **Wahlen**

6.1 **Ersatzwahl Vorstand (Miriam Bieri zur Wahl)**

Miriam Bieri stellt sich kurz vor und wird mit Applaus in den Vorstand gewählt

6.2. **Ersatzwahl Revisoren (Rücktritt Peter Jetzler, zur Wahl Sylvia Fankhauser)**

- Sylvia wird gewählt
- Heidi Roschitzki erwähnt, dass uns durch die Wahl von Sylvia nun ein Ersatzrevisor fehlt und dass sich, Interessenten gerne melden sollten. Nachtrag: beim anschliessenden Apéro kommt Bettina Munderich auf den Vorstand zu und erklärt ihre Bereitschaft, sich als Ersatzrevisorin zu Verfügung zu stellen. Sie wird in stiller Wahl gewählt.

7. **Anpassung Statuten**

Die folgenden beiden Änderungen wurden einstimmig angenommen:

- Durchführung GV im 1. Quartal statt bis Ende Februar
- Versand GV Unterlagen neu digital und auf Wunsch per Briefpost

8. **Mitteilungen**

- Mitglieder 186 (13 Neueintritte, 11 Austritte, davon 5 wegen fehlender Zahlung)
- Zur Erinnerung, CHF 23.-- des Mitgliederbeitrags gehen an die Dachverbände Birdlife CH und ZH
- Grundkurs ist wieder gestartet mit gleichem Team und 25 TeilnehmerInnen, macht jedes Mal grossen Spass
- Gebäudebrüterinventar grundsätzlich abgeschlossen, Bericht der Stadt Zürich in Arbeit und ebenfalls in Arbeit von Orniplan Konzept zur Nachsuche an bestimmten Standorten durch Ehrenamtliche. Orniplan wird sich dazu irgendwann melden.

GV Abschluss

- Heidi Roschitzki bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Aufmerksamkeit, für die Geduld bei der Präsentation der Zahlen und bei den anderen Vorstandsmitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit

- Renate bedankt sich bei Heidi für die moderne, stilvolle Präsentation
- Der Aperoriche zu Ehren unserer neuen Ehrenpräsidentin ist eröffnet

Zürich, den 26. Februar 2026
Katha Tränkle